

3. Juni 2008

„villa urbana“ öffnet demnächst in Carnuntum ihre Pforten

Römischer Prachtbau auch Schauplatz einer Kulinarik-Zeitreise

Zwei Jahre nach der Eröffnung des originalgetreu rekonstruierten römischen Wohnhauses im Freilichtmuseum Petronell wird heuer am 6. Juni mit der „villa urbana“ ein weitere Bau eröffnet. Die neue Attraktion soll ein Veranstaltungsort für die Reihe „Römische Gaumenfreuden“ sein.

Die „villa urbana“ von Carnuntum muss, wie archäologische Funde belegen, einst im Besitz eines reichen Carnuntiner Bürgers gewesen sein. In der Villa wurden farbenprächtige Wandmalereien wieder hergestellt, groß angelegte Zimmer mit edlen Möbeln ausgestattet und prachtvolle Fußböden verlegt. Die „villa urbana“ ermöglicht einen weltweit einzigartigen Blick in das Leben der römischen Oberschicht zu einer Zeit, als Carnuntum eine Stadt von Weltrang war. Das Haus ist während der üblichen Besuchszeiten zugänglich; täglich um 14 Uhr bietet eine spezielle, einstündige Zeitreiseführung einen Einblick in den Alltag reicher Carnuntiner BürgerInnen.

Die neue Villa wird auch Schauplatz einer Veranstaltung mit dem Titel „Römische Gaumenfreuden“ sein. Verantwortlich dafür ist der niederösterreichische „Top Wirt 2004“, Norbert Payr, vom „Gasthof zum lustigen Bauern“, und Roland Lukesch vom „Haslauerhof“. Bei dieser kulinarischen Veranstaltung werden mehrere Gänge serviert, die von begleitenden Kommentaren umrahmt werden. Es besteht zudem die Möglichkeit, den Köchen in der römischen Küche des Hauses über die Schulter zu schauen. Zu den Speisen werden römische Weinkreationen sowie Spitzenweine aus der Weinbauregion Carnuntum gereicht. Das erste derartige Festmahl wird bereits einen Tag nach der Eröffnung der „villa urbana“, am 7. Juni, um 19 Uhr serviert. Weitere Termine sind der 21. Juni, der 12. und 19. Juli, der 9. und 16. August sowie der 6. und 13. September.

Nähere Informationen: Archäologischer Park Carnuntum, Telefon 02163/3377, e-mail info@carnuntum.co.at, <http://www.carnuntum.co.at/>.